

# STATISTISCHE BERICHTE



1. 9. MRZ. 2009

Schm  
Wies

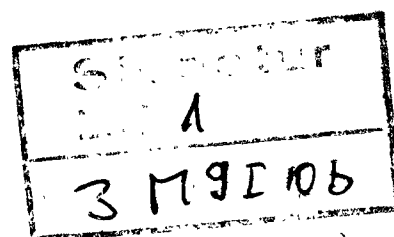


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG 43

Arb.-Nr.VI/19/63

Erschienen am 8. November 1955



Weltmarktpreise ausgewählter Waren  
September – Oktober 1955

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Weltmarktpreise ausgewählter Waren  
September/Oktober 1955

Die internationalen Warenmärkten wiesen zwischen Mitte September und Mitte Oktober keine bedeutende Preisbewegung auf. Die beiden täglich berechneten Indices der Stapelwarenpreise von Moody und Reuter, deren Bedeutung allerdings wegen des von Ihnen dargestellten engen Warenbündels nicht überschätzt werden soll, verzeichneten diesmal übereinstimmend eine leicht rückläufige Entwicklung gegenüber Mitte September. Hierbei haben sich wohl besonders die niedrigeren Preise für Kautschuk und Kupfer ausgewirkt. Die leichten Erhöhungen bei den Preisen für US-amerikanischen Weizen, Ölfrüchte, Öle und Fette sowie Stahl und Stahlschrott wogen diesen Rückgang nicht auf. Ganz allgemein läßt sich noch feststellen, daß die Unruhe, die das Preisbild während oder nach der Sommerpause an den internationalen Märkten anfangs zeigte, in vielen Bereichen wieder von einer stetigeren Entwicklung abgelöst wurde. An den US-amerikanischen Agrarmärkten richteten sich die Preise weiterhin nach den Preisstützungsmaßnahmen der Regierung, die das Land im Haushaltsjahr 1954/1955 ca. 800 Millionen Dollar und damit fast doppelt soviel wie im Jahr vorher gekostet haben. Die Regierungsbestände im Rahmen dieses Stützungsprogramms stellten sich am 30. Juni 1955 auf Waren im Wert von 7 069 Millionen Dollar.

Indices der Stapelwarenpreise  
in den V.St.v.Am. und in Großbritannien

Zeit	V.St.v.Am. Moody's Index 31.12.1931=100	Großbritannien Reuters Index 18.9.1931 = 100
1938 JD	143,5	139,5
1950 JD	417,9	512,8
1954 JD	421,9	487,7
1954 MD September	408,3	483,7
1955 MD "	409,7	490,1
16. "	409,9	489,0
23. "	411,6	491,0
30. "	408,7	490,8
7. Oktober	405,7	483,8
14. "	405,5	483,5

Für einzelne wichtige Waren ergab sich die folgende Preisentwicklung:

Am Getreidemarkt zeigte sich eine Reihe von gegensätzlichen Preisbewegungen, obwohl sich an der Marktgrundlage, nämlich einer im weltweiten Ausmaß reichlichen Vorratslage, nichts geändert hat. Auch die Frage, ob sich für das im nächsten Jahr zu erneuernde Weltweizenabkommen eine genügende Zahl interessierter Länder finden wird, wirkte bereits auf die Festsetzung der Ausfuhrpreise der Länder. Wenn dieses Abkommen verlängert werden soll, muß eine möglichst große Zahl von Ländern zur Teilnahme bewegt werden. Wie Großbritannien sind die meisten Farmer daran interessiert, daß in einem solchen Abkommen die Höchst- und Mindestpreise der wirklichen Marktlage mehr als bisher angepaßt werden. In Kanada sind die Weizenexportpreise, die für einige Monate stabil gehalten waren, in

Anpassung an die neue Marktlage Anfang und nochmals Ende September um einige Cents je bushel gesenkt worden. Es wirkte hierbei noch die Tatsache mit, daß Kanada wegen mangelnder Lagermöglichkeiten auf einen verstärkten und schnellen Export bedacht sein muß. Die US-Weizenpreise gingen unter dem Eindruck der Erörterungen über die künftige Preispolitik wieder nach oben.

Die Roggenpreise wiesen eine der Weizenpreisentwicklung ähnliche Linie auf. Gerste notierte in den USA bei leichten Schwankungen auf dem Niveau vom Vormonat. Die Maispreise entwickelten sich auch innerhalb der USA uneinheitlich. Für Reis ergab sich am Londoner Markt erstmals seit längerem eine Verteuerung für Siam-Patna.

Am Zuckermarkt wiesen die Notierungen in New York nach oben. Das galt auch für Lieferungen innerhalb des "Weltkontrakts".

Die Preise für Rohkaffee sind am New Yorker Markt für die brasilianischen Sorten zurückgegangen. Für kolumbianischen Meddelin blieben sie trotz Rückgangs noch höher als Mitte September. In London hat die Nachfrage nach afrikanischen Sorten die Preise für Uganda-Robusta weiter erhöht. Am Weltkakaomarkt ließen sich die Einkäufer mehr Zeit bei ihren Käufen, seitdem man damit rechnet, daß Kakao reichlich verfügbar bleibt und die Welternte in dieser Saison um 2 vH über der letzten Saison liegen wird. Immerhin hielten sich die Preise im Durchschnitt etwa auf dem Stand des Vormonats. Die Notierungen für Tee wiesen im vergangenen Monat in London und Colombo nach oben, nachdem die Nachfrage sich wieder verstärkt hat. Für die Pfefferpreise ergaben sich nach den Notierungen in New York und London weitere Rückgänge.

In Chicago sind die Preise für Schlachtschweine nach verhältnismäßig geringen Änderungen im August und September im Oktober deutlich zurückgegangen. Ähnlich senkten sich die Schweinefleischpreise in New York. In London lagen die Preise für Schweinehälften nach Schwankungen höher als im Vormonat. Unterschiedliche Preisentwicklungen ergaben sich auch für Speck am amerikanischen und an den europäischen Märkten. Unter den Erzeugnissen animalischer Herkunft verzeichneten Eier in Chicago und London Preisrückgänge, in Kopenhagen dagegen einen weiteren Anstieg. Die Butterpreise sind an verschiedenen Märkten gestiegen. Die seit längerem zurückgegangenen Notierungen für Schmalz stiegen am US-Markt seit Mitte September an. Auch in London verteuerte sich amerikanisches Schmalz. Die Talgpreise sind in den USA gleichfalls gestiegen.

Der Markt der Ölfrüchte, Öle und Fette hatte eine festere Preistendenz als im Vormonat. Dies gilt sowohl für die kanadischen und US-amerikanischen Leinsaatpreise wie auch für die Koprapreise. Philippinische Kopra verteuerte sich seit Mitte September um ca. 2 vH und liegt gegenüber Mitte August um ca. 6 vH höher. Für Erdnüsse wurden gleichfalls höhere Preise gefordert. Lediglich in London und Bombay zeigten die Erdnußpreise einige Abschwächungen. Auch für Palmkerne und Sojabohnen stiegen die Notierungen an den verschiedenen Märkten. Die Preise für Öle verliefen ähnlich wie die für Ölseen und Ölfrüchte. Neben einer erhöhten Nachfrage nach Ölfrüchten und Ölen von Seiten der bisher bekannten Käuferländer trat eine vergrößerte Nachfrage Rußlands auf.

Wenig Bewegung zeigten nach den Abschwächungen, die zu Beginn der neuen Saison am Wollmarkt eingetreten waren, die Preise der Textilrohstoffe. Die Wollpreise haben sich (nach den Notierungen in New York und an anderen Plätzen) wieder gefangen und teils auch

etwas erhöht. Letzteres gilt besonders für die Auktionspreise in Melbourne. Weniger günstig für die Verkäufer liegen die Verhältnisse am Kammzugmarkt, wo sich eine vorhergegangene leichte Erholung in den meisten Fällen nicht halten konnte. Die Baumwollpreise haben sich am US-amerikanischen Markt nur geringfügig verändert, obwohl die hohe Ernteschätzung zusammen mit dem mangelnden Export den Markt unter Druck hält. Am Markt in Alexandria, wo jetzt nach mehrjähriger Schließung die Baumwollbörse wieder eröffnet wurde, ist ägyptische Ashmouni gegenüber den Preisen vom Vormonat um 8 vH billiger geworden. Auch für die langstapelige Karnak gingen die Preise zurück. Schwächer notierten auch brasilianische und indische Baumwolle. Wie weit die neuen Überschwemmungsschäden in Indien sich auf die Preise für indische Baumwolle auswirken werden, ist noch nicht zu erkennen. Bei den Baumwollgarnen standen sich eine Erhöhung der Preise für Kettentwist nach den New Yorker Notierungen und eine weitere leichte Abnahme der Garnpreise in Großbritannien gegenüber. Ähnlich unterschiedlich entwickelten sich die Preise für Baumwolldruckstoffe in New York und London. Die Preise für japanische wie auch für italienische Rohseide haben im vergangenen Monat nochmals nachgegeben. Am Kunstfasermarkt wurde Nylon in Großbritannien billiger - besonders für den endlosen Faden, während die Preise für geschnittene Faser geringfügig ermäßigt wurden. Anfang Oktober sind in Großbritannien auch die Preise für Terylenfasern ermäßigt worden. Auch hier war die Senkung für die endlose Faser mit 17-27 % am stärksten. Begründet wurde die Preisermäßigung für Terylen damit, daß jetzt der Übergang zur Großproduktion der neuen Faser vollzogen sei.

Die Flachs- und Hanfpreise blieben fast überall stabil; die Preise für Manila-Hanf zogen bei den Davao-Graden in New York und London an. Sisal lag schwächer, auch am Rohjutemarkt hielten sich die Preise trotz Überschwemmungsschäden in den Hauptanbaugebieten nicht ganz auf ihrem Stand.

Die Märkte für Häute und Felle wiesen im vergangenen Monat durchschnittlich leichte Preiserhöhungen auf, nachdem die Nachfrage anstieg und die meist geringer bewerteten Sommerfelle am Markt seltener werden.

Am Naturkautschukmarkt ist im letzten Monat die seit einiger Zeit erwartete Preisumkehr eingetreten. Die Londoner Notierungen wiesen zwischen Mitte September und Mitte Oktober Rückgänge um ca. 20 vH auf. Die Rückgänge in Singapur waren nach den bisherigen Notierungen geringer. Die Kunstkautschukpreise blieben weiterhin unverändert.

Für Kohle und Koks sind die Preise nach den laufend beobachteten Unterlagen unverändert geblieben. Gleiches gilt für die Preise von rohem Erdöl. Dieselöl wurde im Hafen von New York etwas teurer abgegeben.

An den Metallmärkten fiel die nochmalige Erhöhung einiger Stahlschrottpreise auf. Dies läßt darauf schließen, daß man mit einer Fortdauer der bisherigen günstigen Nachfrage am Stahlmarkt rechnet. Für Stab- und Formstahl erhöhten sich die japanischen Exportpreise im Oktober. Für Grobbleche wurden in Großbritannien und Japan die Exportpreise erhöht. In den USA verteuerte sich feuerverzinnertes Weißblech, nachdem die meisten US-Stahlpreise sich schon seit August erhöht hatten.

Die Kupferpreise sind nach den Londoner Notierungen seit September von ihrem hohen Stand um 9 vH zurückgegangen. Die Verbraucher scheinen sich mit ihrem Einkäufen mehr Zeit als bisher zu lassen, die Verkäufer rechnen andererseits noch mit dem Anhalten der bisherigen Kupferknappheit. Die Bleinotierungen in London haben nach einer Erhöhung gegen Ende September im Oktober wieder nachgegeben. Auch die Zinknotierungen zeigten eine Abschwächung. Mit ca. 2 vH war sie sogar noch etwas deutlicher als bei Blei. Zinn notierte in London im Oktober durchschnittlich etwas höher als Mitte September.

In New York sind die Quecksilberpreise wieder gestiegen. Um die angespannte Marktlage bei Nickel zu verbessern, hat die US-Regierung eine weitere Freigabe von 6 Millionen lbs Nickel aus Regierungsbeständen verfügt.

Stabil blieben die Preise an den Holzmärkten. Auch für Holzschliff und Zellstoff wurden keine Preisänderungen beobachtet.

Am Chemikalienmarkt wiesen die Preise für Kupferverbindungen seit September Rückgänge auf, nachdem die Kupferpreise nachgegeben haben. Für Silber haben die Preise in London angezogen.

## Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Statistischen Bericht VI/19/55 beigelegt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionsmäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der **letzsterzielte** Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, werden in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagssitzungen zugrunde gelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Bank deutscher Länder festgesetzten Devisen-Umrechnungssätze verwandt.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in der Sammelreihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen"-Reihe 8 - "Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

## Anmerkungen

+ ) Lfd.Nr.            79 - 81 Umgerechnet in DM je 100 Stück  
                     151,152 u. 183 - 185 Umgerechnet in DM je 100 Meter  
                                 210 - 220 Umgerechnet in DM je 100 Liter  
                                 223 - 224 Umgerechneter Preis für 100 kg Ware  
                                 293 - 300 Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.-

b) Dezember 1950

c) Notierungen vom Vortage

p = vorläufige Preisangabe

r = berichtigte Preisangabe

Es wird gebeten, das dem Statistischen Bericht VI/19/55 beigegebene Warenverzeichnis in folgenden Positionen zu ändern:

Lfd.Nr.    5 Ab März 1955: Northern Manitoba I/II  
          97 Preise in Originalwährung beziehen sich auf \$ je 2240 lbs  
         124 Ab 15. Februar 1955: rohes Erdnußöl, fob südöstliche  
              Mühlen  
         225 Ab 1. April 1955: Eisenerz, 32 % Fe, kalkhaltig, ab Grube  
              Errouville  
         295 Ab 9. März 1955: Kambala-Schneitholz  
         302 Ab 1950: Währungs- und Mengeneinheit = nkr je 1016 kg

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
1	Weizen	198,50	204,00	204,63	205,63	202,88
2	"	258,50	258,88	257,75	260,88	259,25
3	"	214,25	220,63	221,38	223,88	222,63
4	"	175,00	175,00	172,00	170,25	170,75
5	"	29.0.0	29.5.0	30.2.6	29.8.0	29.8.0
6	"	26.0.0	26.0.0	25.17.6	25.12.6	25.15.0
7	"	26.0.0	26.0.0	26.0.0	26.0.0	26.0.0
8	"	22.9	23.2	.	.	.
9	"	20.6	20.10	21.1	21.2	.
10	Roggen	100,00	109,38	110,25	114,13	106,63
11	"	154,00	158,00	153,50	152,50	148,00
12	"	95,88	98,75	98,50	99,88	94,75
13	"	40,75	42,00	42,50	.	.
14	"	4.5.4	4.3.3	4.3.3	4.3.3	4.4.6
15	Hafer	57,75	64,75	63,50	64,13	63,13
16	"	78,63	83,13	81,38	81,50	81,00
17	"	73,13	74,50	74,75	77,50	75,63
18	"	.	.	26.0.0	27.0.0	25.7.6
19	"	22.0	22.10	23.3	23.11	.
20	Gerste	100,75	104,00	107,50	106,38	103,50
21	"	22.0.0	23.0.0	23.0.0	23.0.0	.
22	"	23.2.9	23.7.6	25.3.0	25.8.9	24.17.6
23	"	22.18.9	23.14.0	24.7.9	24.7.6	24.0.0
24	"	43,50	46,75	46,75	.	.
25	Mais	129,13	134,75	132,75	132,13	127,13
26	"	155,38	156,50	152,50	149,88	143,38
27	"	23.14.3	24.6.3	24.13.9	24.13.3	24.3.6
28	"	.	.	.	.	.
29	"	23.19.0	24.11.0	25.1.0	24.16.0	24.2.0
30	"	.	.	.	.	.
31	"	24,50	25,00	24,63	24,43	.
32	"	6 100	5 750	5 750	5 850	.
33	Reis	10,13	10,38	10,38	.	.
34	"	65.0	65.0	65.0	65.0	65.0
35	"	81.0	81.0	81.0	82.0	.
36	"	14 150	14 150	14 150	14 150	14 150
37	Weizenmehl	6,35	6,30	6,30	6,35	6,35
38	"	6,80	6,85	6,90	6,85	6,90
39	"	80.0	78.0	78.0	78.0	78.0
40	"	75.6	75.6	75.6	75.0	76.7 1/2
41	Zucker	3,24	3,24	3,22	3,24	3,23
42	"	5,48	5,53	5,35	5,55	5,55
43	"	8,55	8,55	8,55	8,65	8,65
44	"	32.3	32.6	32.7 1/2	33.0	32.7 1/2
45	"	39.3	39.0	39.3	39.6	.
46	"	41,75	41,75	41,75	41,75	41,75
47	Rohkaffee	59,00	56,25	56,50	56,25	56,75
48	"	40,25	39,75	39,00	.	.
49	"	71,50	73,50	72,00	.	.
50	"	494.0	494.0	494.0	491.6	491.6

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
224,17	213,38	193,88	199,37	88,9	30,77	1
264,22	277,58	252,64	257,22	97,4	39,70	2
237,97	242,44	217,59	214,78	90,3	33,15	3
207,59	176,10	176,00	175,05	84,3	27,45	4
27.1.4 <sup>a</sup> )	29.14.51/2	29.18.3	29.7.7	108,5	33,81	5
27.16.1 <sup>a</sup> )	26.7.61/16	26.11.35/8	25.19.61/2	93,4	29,90	6
28.1.31/2	26.16.96/13	26.16.35/8	26.2.33/11	93,0	30,05	7
-	22.95/16	22.71/5	22.105/9	.	29,49	8
25.101/2	28.11/2	22.21/2	20.75/11	79,7	23,73	9
139,63	118,47	97,10	102,34	73,3	16,92	10
178,52	165,12	144,66	151,44	84,8	25,04	11
149,37	107,38	88,50	95,68	64,1	16,08	12
46,67	41,24 <sup>a</sup> )	39,00	40,77	87,4	24,66	13
.	4.16.10	4.7.6	4.4.64/5	.	21,63	14
81,43	76,82	58,06	59,86	73,5	17,32	15
101,90	100,35	76,62	79,32	77,8	22,95	16
92,23	76,74	73,70	73,81	80,0	20,43	17
21.12.44/5	24.18.21/5 <sup>a</sup> )	-	26.0.0	.	29,92	18
21.73/5	22.74/15	23.83/4	22.17/8	102,4	25,50	19
135,57	102,17	99,87	102,36	75,5	20,07	20
23.3.31/2	20.18.02/5	21.5.8	22.0.0	95,0	25,73	21
.	23.11.12/5	24.4.5	23.19.72/5	.	27,60	22
-	20.10.01/2	22.19.111/3	23.3.11/10	.	26,65	23
50,78	47,92 <sup>a</sup> )	42,75	44,44	87,5	26,88	24
146,40	155,84	129,82	131,00	89,5	21,66	25
173,87	185,61	154,11	154,56	88,9	25,56	26
.	26.18.25/9	24.8.9	23.16.111/2	.	27,45	27
24.18.111/2	26.3.1	.	.	.	.	28
-	26.12.37/8	24.17.99/10	24.3.6	.	27,82	29
3 445	3 498	3 400	.	.	.	30
-	27,66	25,34	24,59	.	27,17	31
5 750	5 296	6 700	5 950	103,5	39,99	32
10,16	10,33	10,82 <sup>r</sup>	10,20 <sup>p</sup>	100,4	94,45	33
62.101/5	85.15/9	71.32/5	65.0	103,4	74,81	34
-	103.32/3	82.63/4	81.24/5	.	93,49	35
12 223	15 711	14 150	14 150	115,8	95,10	36
5,88	6,75	6,27	6,28	106,8	58,15	37
6,38	7,19	6,84	6,82	106,9	63,15	38
52.0	92.53/10	86.0	79.22/5	152,3	36,46	39
91.21/2	81.83/10	78.101/2	76.23/5	83,6	35,09	40
4,87	3,25	3,21	3,23	66,3	29,91	41
5,43	5,58	5,52	5,49	101,1	50,83	42
7,98	8,72	8,76	8,55	107,1	79,17	43
40.41/2	29.107/11	31.9	32.33/4	80,0	37,19	44
51.111/2	37.44/5	39.71/5	39.15/8	75,3	45,04	45
-	40,95 <sup>a</sup> )	44,73	41,75	.	41,75	46
50,81	78,12	56,05	58,15	114,4	538,44	47
38,21	61,94	41,17	40,59	106,2	375,84	48
53,59	80,17	63,79	71,81	134,0	664,92	49
297.3	702.21/6	506.0	497.9	167,5	572,88	50



W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
51	noch: Rohkaffee	636.0	636.0	636.0	636.0	675.0
52	"	275.6	276.0	278.6	294.0	292.6
53	"	30,40	28,30	29,80 <sup>c)</sup>	28,10	30,50
54	"	46,40	46,40	46,05	46,00	45,90
55	Rohkakao	33,40	33,10	32,75	33,75	34,55
56	"	31,90	31,60	31,25	32,00	32,80
57	"	262.6	255.0	250.0	252.6	267.6
58	"	36,00	35,25	35,00	34,25	.
59	"	264,00	256,75	257,50	264,00	.
60	Tee	60,41	65,85	65,03	63,59	62,56
61	"	2/9/6	2/6/6	2/6/6	2/6/6	2/5/0
62	"	212,00	253,00	253,00	253,00	238,00
63	"	12,50	12,50	12,50	12,50	.
64	Pfeffer	43,50	40,50	41,50	.	.
65	"	28,00	27,75	27,75	27,25	26,00
66	Rinder	187,50	187,50	187,50 <sup>p</sup>	.	.
67	Schweine	15,25 <sup>c)</sup>	15,25 <sup>c)</sup>	15,00 <sup>c)</sup>	14,88 <sup>c)</sup>	14,38 <sup>c)</sup>
68	"	16,05 <sup>c)</sup>	16,25 <sup>c)</sup>	15,68 <sup>c)</sup>	15,18 <sup>c)</sup>	14,67 <sup>c)</sup>
69	Rindfleisch	17.8	17.8	17.8	.	.
70	"	25 800	25 800	25 800	25 600	25 800
71	Schweinefleisch	55,00	48,00	45,00	.	.
72	"	20.8	22.0	21.4	.	.
73	"	3,94	4,20	4,20	4,20	.
74	Speck	42,50	42,50	46,00	42,00	38,00
75	"	13,50	14,25	13,75	14,00	13,75
76	"	347.0	347.0	347.0	.	.
77	Schinken	82,50	82,50	82,50	84,50	84,50
78	"	460.0	450.0	445.0	.	.
79	Eier	54,75	53,75	48,50	.	.
80	"	51.6	50.0	50.6	.	.
81	"	4,40	4,40	4,60	4,60	.
82	Butter	59,25	58,63	59,13	59,13	58,00
83	"	405.0	415.0	425.0	.	.
84	"	635,00	700,00	700,00	.	.
85	Käse	2,85	2,85	2,85	.	.
86	"	240,00	235,00	235,00	235,00	.
87	Schmalz	10,00	10,60	10,60	10,85	12,88
88	"	11,30	12,05	11,90	12,30	14,20
89	"	140.0	140.0	142.0	.	.
90	"	295,00	295,00	295,00	295,00	.
91	Talg	7,50	7,75	8,13	8,00	8,13
92	"	75.0.0	75.0.0	75.0.0	.	.
93	Leinsaat	307,00	310,00	310,00	310,00	310,00
94	"	294,50	306,00	304,25	307,75	307,50
95	"	24/4/0	24/4/0	24/4/0	24/0/0	24/4/0
96	"	127,50	128,50	130,00	130,00	.

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
532.0	710.52/5a)	466.41/2	636.0	119,5	731,99	51
195.32/3	436.12/3	252.92/5	278.10	142,8	320,92	52
14,11	31,04	31,55	29,67	210,3	678,72	53
19,57	44,95	45,89	46,26	236,4	1 058,23	54
32,18	58,05	32,55	33,28	103,4	308,15	55
30,98	55,77	31,55	31,88	102,9	295,19	56
259.92/3	447.31/3	256.117/8	260.23/4	100,2	304,31	57
36,44	61,33	35,15	35,31	96,9	296,89	58
-	471,49a)	265,34	262,54	.	290,08	59
37,37	63,13	51,83	60,04	160,7	644,95	60
1/13/10	2/12/61/2a)	2/14/93/5	2/9/4p	138,5	502,32	61
234,43	273,69	274,75	232,50	99,2	452,09	62
6,27	15,42	13,00	12,05	192,2	445,71	63
163,62	74,54	46,00	42,25	25,8	391,21	64
128,03	45,88	29,38	28,25	22,1	303,46	65
189,61	213,19	197,50	190,71p	100,6	115,36	66
18,84	22,56	15,19	15,17	80,5	140,47	67
18,81	22,23	16,07	16,18	86,0	149,82	68
9.6	15.75/6	17.6	17.7	185,1	283,32	69
20 325	22 910	26 520	25 800	126,9	309,60	70
46,62	54,17	46,20	50,24	107,8	465,19	71
12.0	16.413/15	18.13/5	21.0	175,0	338,37	72
3,91	4,01	3,94	4,04	103,3	244,37	73
44,00	60,44	43,70	43,24	98,3	400,38	74
.	16,18	12,37	13,75	.	127,32	75
174.91/3	302.115/9	329.0	347.0	198,5	399,37	76
.	91,45	82,14	82,50	.	763,90	77
185.31/4	380.13/7	328.93/5	456.3	246,3	525,11	78
41,99	39,05a)	46,25	51,29	122,1	17,95	79)
33.33/4	37.103/4	47.104/5	51.03/4	153,3	24,88	80)+)
2,98	3,41	4,17	4,41	148,0	14,94	81)
62,23	60,57	58,20	58,99	94,8	546,21	82
169.03/4	375.511/13	357.0	407.6	241,0	469,00	83
570,97	655,58	635,00	661,00	115,8	399,83	84
2,22	2,65	2,78	2,85	128,4	172,39	85
251,54	267,59	230,00	240,00	95,4	161,30	86
12,82	16,53	10,80	10,43	81,4	96,58	87
12,80	18,29	12,25	11,85	92,6	109,72	88
90.0	181.33/13	128.71/5	136.9	151,9	157,39	89
331,13	314,79	275,00	295,00	89,1	198,27	90
8,77	6,99	7,41	7,64	87,1	70,74	91
80.17.71/5	68.11.10	77.13.0	75.18.44/5	93,9	87,38	92
376,59	366,73	312,78	308,14	81,8	50,95	93
375,92	286,40	293,36	298,07	79,3	50,08	94
39/2/41/2	24/12/9	24/0/0	23/15/46/10	61,2	41,51	95
121,72	109,27	128,10	128,38	105,5	86,28	96

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
97	Kopra	179,00	183,00	187,00	182,00	181,00
98	"	5 250	5 300	5 400	5 400	5 400
99	"	66.0.0	66.10.0	68.0.0	66.5.0	66.15.0
100	"	6 800	6 900	6 925	7 050	7 000
101	Erdnüsse	66.0.0	66.10.0	66.10.0	66.10.0	66.10.0
102	"	51.0.0	51.0.0	51.0.0	52.0.0	50.0.0
103	"	21/8/0	21/8/0	19/12/0	21/2/0	22/2/0
104	Palmkerne	52.0.0	53.0.0	54.0.0	53.10.0	52.0.0
105	"	6 800	6 900	7 050	7 400	.
106	Sojabohnen	224,00	238,50	240,25	241,00	229,75
107	"	.	.	.	.	.
108	Rizinusfaat	nom.	nom.	nom.	nom.	nom.
109	"	17/10/0	17/10/0	18/10/0	18/12/0	18/10/0
110	Leinöl	14,75	14,75	14,75	14,35	14,35
111	"	95.0.0	98.0.0	100.0.0	99.0.0	97.0.0
112	"	1 225	1 235c)	1 265	.	.
113	Baumwollsaatöl	13,05	13,59	13,74	13,89	13,66
114	"	12,13	12,38	12,63	12,63	.
115	"	nom.	nom.	nom.	nom.	nom.
116	Olivenöl	2,45	2,45	2,45	2,45	.
117	"	260.0.0	nom.	nom.	nom.	267.10.0
118	"	214.10.0	222.10.0	222.10.0	222.10.0	222.10.0
119	"	.	.	.	.	.
120	Kokosöl	10,75	11,13	11,50	.	.
121	"	88.15.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	89.0.0
122	"	103,50	106,00	106,00	106,00	106,00
123	Erdnußöl	17,25	17,50	17,00	.	.
124	"	17,50	17,25	17,25	17,50	.
125	"	106.0.0	108.0.0	108.10.0	106.10.0	104.10.0
126	Palmöl	13,13	12,88	13,13	.	.
127	"	8 600	8 600	8 600	8 600	8 600
128	"	11 400	11 400	11 400	11 400	11 400
129	Sojaöl	10,04	10,34	10,65c)	10,78	10,87
130	"	11,75	11,88	12,00	12,38	.
131	Wolle	126,80	128,30	130,00	126,50	125,70
132	"	60,50	57,50	57,50	.	.
133	"	108,00	106,00	108,00	.	.
134	"	74,00	74,00	73,00	.	.
135	"	110,00c)	110,00c)	111,00c)	111,00c)	110,00c)
136	"	105,00	104,75	104,13	103,00	102,00
137	"	136,25	138,25	141,25	139,00	138,50c)
138	"	44,50	46,00	46,00	46,00	.
139	"	38,50	39,00	39,00	40,00	.
140	Baumwolle	33,70	33,55	33,50	33,65	34,10
141	"	33,20	33,15	33,00	33,00	33,15c)
142	"	31,90	31,67	31,80	31,25	31,85
143	"	71,35	69,75	67,40	65,94	64,60

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
223,54	198,35	172,25	179,19	80,2	74,07	97
7 336	6 064	5 235	5 229	71,3	76,39	98
91.1.64/5	75.4.63/10	64.4.92/5	65.17.01/2	72,3	75,79	99
9 313	8 319	6 875	6 856	73,6	82,27	100
72.4.2	78.18.914/15	69.13.01/2	66.4.1	91,7	76,20	101
58.16.8	55.19.71/3	57.7.45/8	55.1.94/5	93,6	63,41	102
42/6/3	30/4/1110/13	23/1/9	20/15/10	49,5	36,44	103
68.15.81/2	53.1.109/14	50.5.11	52.7.71/2	76,2	60,29	104
9 196	7 260	6 790	6 890	74,9	57,93	105
271,90	326,78	225,16	228,79	84,1	35,31	106
37.18.31/2	50.1.84/9	nom.	nom.	.	.	107
61.10.71/2	45.8.95/6	48.16.3	nom.	.	.	108
32/0/9	21/7/21/2	17/3/62/3	17/8/23/4	54,6	30,41	109
17,20	15,78	14,72	14,75	85,8	136,58	110
148.0.11	100.11.74/15	96.13.31/8	95.16.42/5	64,7	110,28	111
1 853	986	1 235	1 197	64,6	100,64	112
18,07	15,52	14,06	13,40	74,2	124,08	113
.	14,47	13,38r	12,36	.	114,45	114
109.0.0	130.18.715/16	121.0.0	nom.	.	.	115
2,59	2,30	2,38	2,44	94,2	297,28	116
214.0.11/2	215.9.33/13	260.0.0	260.0.0	121,5	304,04	117
.	214.10.0	214.10.0	217.8.21/5	.	254,24	118
183,12	175,33	270,00	.	.	.	119
15,39	13,24	10,64	10,93	71,0	101,21	120
135.16.9	113.19.39/10	88.17.2	89.3.21/5	65,6	102,62	121
151,42	127,44	103,40	104,63	69,1	125,56	122
17,38	18,31	17,65	17,36	99,9	160,74	123
.	19,39	17,70	17,35	.	160,65	124
150.3.21/2	123.3.57/8	109.4.41/8	106.13.72/3	71,0	122,78	125
14,64	12,55	13,13	13,08	89,3	121,11	126
10 971	9 016	8 700	8 600	78,4	103,20	127
14 763	10 840	11 400	11 400	77,2	95,85	128
14,39	12,85	10,51	10,29	71,5	95,28	129
.	14,57	12,59	11,93	.	110,46	130
181,14	153,45	130,55	128,36	70,9	1 188,54	131
68,98	54,65	60,10	59,00	85,5	546,31	132
174,29	144,38	118,00	108,00	62,0	1 160,14	133
95,82	74,85	76,80	73,75	77,0	792,22	134
186,11	145,10	121,63	111,33	59,8	1 195,91	135
-	140,71	109,07	104,84	.	1 126,19	136
217,26	178,83	144,27	137,95	63,5	1 159,88	137
76,72	61,70	49,13	45,20	58,9	390,62	138
63,37	48,15	44,25	39,90	63,0	344,82	139
37,06	35,10	34,53	33,86	91,4	313,52	140
35,98	33,95	33,56	33,30	92,6	308,34	141
35,81	32,71	32,43	32,12	89,7	345,03	142
110,99	78,59	78,90	70,10	63,2	376,34	143

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
144	noch: Baumwolle	97,40	95,50	93,23	92,10	92,50
145	"	32,00	29,90	30,40	29,80 <sup>o</sup>	30,90 <sup>o</sup>
146	"	98/0/0	94/2/0	93/4/0	87/14/0	89/8/0 <sup>o</sup>
147	Baumwollgarn	69,75	69,75	69,75	.	.
148	"	85,50	86,00	86,00	.	.
149	"	62,46	61,72	61,78	.	.
150	"	80,50	80,50	80,25	.	.
151	Baumwolldruckstoff	14,32	14,38	14,63	14,75	14,75
152	" (Kattun)	10,70	10,60	10,60	.	.
153	Rohseide	4,60	4,59	4,55	4,50	4,53 <sup>o</sup>
154	"	4 125	4 125	4 125	.	.
155	"	7 575	7 600	7 525	7 450	7 400
156	"	207 500	206 500	204 000	202 000	.
157	Viskose-Reyon	83,00	83,00	83,00	.	.
158	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
159	"	1 064	1 064	1 064	1 064	1 064
160	Viskose-Zellwolle	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
161	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
162	Nylon-Stapelfaser	155,00	155,00	155,00	155,00	155,00
163	"	123,00	123,00	123,00	117,00	117,00
164	Schwungflachs	313.0.0	313.0.0	313.0.0	.	.
165	"	4 300	4 300	4 300	4 300	4 300
166	"	3 200	3 200	3 200	3 200	3 200
167	"	257,50	257,50	257,50	257,50	257,50
168	Rohhanf	36 670	36 670	36 670	36 670	36 670
169	"	33 275	33 275	33 275	33 275	33 275
170	"	276.0.0	276.0.0	276.0.0	276.0.0	276.0.0
171	"	211,40	211,40	211,40	.	.
172	Manilahanf	20,00	20,63	20,63	.	.
173	"	87.0.0	92.0.0	94.0.0	.	.
174	"	126,00	122,50	.	.	.
175	Sisal	11,00	11,00	11,00	.	.
176	"	85.0.0	85.0.0	84.0.0	83.0.0	82.0.0
177	"	78,72	77,49	.	.	.
178	Rohjute	11,50	11,53	11,53	.	.
179	"	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0
180	"	90.0.0	90.0.0	90.0.0	.	.
181	"	170/0/0	160/0/0	162/8/0	160/0/0	160/0/0
182	"	80.0.0	80.0.0	80.0.0	.	.
183	Jute-Gewebe	10,35	10,35	10,25	.	.
184	"	59.6	59.3	58.6	.	.
185	"	39/15/0	39/1/0	38/15/0	38/15/0	38/12/0 <sup>o</sup>
186	Rindshäute	11,13	10,75	10,80	11,75	11,55
187	"	14,00	14,75	15,25	14,75	14,75
188	"	14,50	14,50	14,50	14,75	15,00

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
107,79	97,29	99,15	94,17	87,4	505,56	144
17,05	24,50	33,75	31,73	186,1	725,85	145
97/8/1a)	82/10/7	101/4/10	97/15/5	100,5	231,51	146
71,90	63,36	68,12	69,75	97,0	645,84	147
93,20	76,75	84,43	85,50	91,7	791,68	148
65,10	63,24	62,98	62,19	95,5	668,05	149
81,69	85,11	81,50	80,69	98,8	866,77	150
18,10	13,72	13,96	14,32	79,1	65,77	151)
11,86	11,33	10,80	10,68	90,1	56,91	152)+)
3,46	4,87	4,77	4,61	133,2	4 268,59	153
3 182	4 248	4 054	4 125p	129,6	4 950,00	154
5 843	6 573	7 325	7 556	129,3	5 078,39	155
153 000	227 150	214 829	207 750	135,8	4 038,89	156
73,20	78,00	83,00	83,00	113,4	768,53	157
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	580,07	158
1 042	1 182	1 064	1 064	102,1	715,11	159
36,13	34,00	34,00	34,00	94,1	314,82	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	257,81	161
175,00	155,00	155,00	155,00p	88,6	1 435,21	162
.	126,50	123,00	123,00	.	1 321,27	163
351.0.0	319.16.0	314.8.0	313.0.0	89,2	360,24	164
3 656	4 273	4 300	4 300	117,6	361,54	165
3 283	3 431	3 200r	3 200	97,5	269,06	166
227,92	250,42	257,50r	257,50	113,0	284,51	167
28 278	30 324	36 670	36 670	129,7	246,46	168
27 059	27 964	33 275	33 275	123,0	223,64	169
195.13.4	215.1.3	272.15.0	276.0.0	141,1	317,66	170
188,00b)	177,53	211,40	211,40	112,4	253,68	171
26,59	18,49	19,28	20,20	76,0	187,04	172
135.17.22/5	94.7.43/7	88.0.0	91.0.0	67,0	104,73	173
176,50b)	132,38	119,35	123,08p	44,5	147,70	174
18,45	11,11	11,00	11,00	59,6	101,85	175
141.10.93/5	85.12.95/7	85.0.0	84.18.5	60,0	97,74	176
247,86b)	76,15	74,66	77,69p	31,3	93,23	177
15,64	14,15	11,56	11,45	73,2	106,02	178
112.6.0	94.16.9	90.0.0	90.0.0	80,1	103,58	179
114.15.2	92.17.11/4	90.0.0	90.0.0	78,4	103,58	180
200/0/0	164/13/8	161/15/73/5	162/0/0	81,0	78,75	181
112.6.5	90.8.7	80.9.0	80.0.0	71,2	92,07	182
21,98	11,98	11,09	10,34	47,0	47,49	183)
107.51/3	72.87/12	62.111/2	59.11/2	55,0	37,81	184)+)
55/0/0	48/15/51/2	42/9/1	39/8/11	71,9	38,16	185)
23,69	13,85	11,55	10,87	45,9	100,65	186
27,05	11,68	13,55	14,44	53,4	133,71	187
29,21	19,12	14,50	14,50	49,6	155,76	188

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t ö b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
189	noch: Rindshäute	17,25	17,50	17,50	19,00	18,00
190	"	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
191	Kalbfelle	5,75	5,75	5,75	6,00	6,00
192	"	60,50	60,38	60,38	59,81	.
193	Naturkautschuk	48,50	48,63	47,00	44,25	42,25
194	"	43,33	43,00	39,91	37,38	34,50
195	"	149,75	148,13	137,38	129,50	122,71
196	"	150,00	149,50	139,00	138,50	134,50
197	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
198	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
199	Steinkohle	12,73	12,73	12,73	.	.
200	"	108.6	108.6	108.6	.	.
201	"	101.4	101.4	101.4	.	.
202	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
203	"	1 720	1 720	1 720	1 720	1 720
204	"	1 720	1 720	1 720	1 720	1 720
205	"	1 500	1 500	1 500	1 530	1 530
206	Koks	13,75	13,75	13,75	.	.
207	"	134.0	134.0	134.0	.	.
208	"	6 480	6 480	6 480	6 480	6 480
209	"	2 010	2 010	2 010	2 110	2 110
210	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
211	"	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60
212	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97
213	"	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
214	Leuchtöl	8,75	8,75	8,75	8,75	.
215	Dieselöl	8,50	8,50	8,50	8,50	.
216	"	4,34p	4,34p	4,34p	.	.
217	Benzin	9,50	9,50	9,50	9,50	.
218	"	13,70	13,70	13,70	.	.
219	Heizöl	2,10	2,10	2,10	2,10	.
220	"	2,65	2,65	2,65	2,65	.
221	Eisenerz	10,40	10,40	10,40	10,40	.
222	"	10,10	10,10	10,10	10,10	.
223	"	18,50	18,50	18,50	18,50	.
224	"	22,00	22,00	22,00	22,00	.
225	"	1 215,00	1 215,00	1 215,00	1 215,00	1 215,00
226	Roheisen	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50
227	"	16.16.6	16.16.6	16.16.6	16.16.6	16.16.6
228	"	17.1.0	17.1.0	17.1.0	17.1.0	17.1.0
229	"	19 300	19 300	19 300	19 300	19 300
230	"	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
231	"	19.5.0	19.5.0	19.5.0	19.5.0	19.5.0
232	"	24 300	24 300	24 300	24 300	24 300
233	"	3 675	3 675	3 675	3 675	3 675
234	Stahlschrott	43,00	43,00	43,00	.	.
235	"	7.19.0	7.19.0	7.19.0	7.19.0	7.19.0
236	"	2 050	2 100	2 100	2 100	.

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r		umgerechnet in DM je 100 kg	
		Monatsdurchschnitt	1950=100			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
35,46	22,45	17,75	17,33	48,9	186,16	189
32,05	25,65	20,00	20,00	62,4	214,84	190
7,62	5,29	5,75	5,75	75,5	507,06	191
55,22 <sup>a)</sup>	52,55	59,69	60,44	109,5	649,25	192
41,31	23,59	45,80	48,37	117,1	447,88	193
32,35	19,95	41,33	42,56	131,6	457,18	194
108,84	67,17	143,53	147,11	135,2	444,97	195
116,87	76,85	143,98	148,07	126,7	447,87	196
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	197
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	198
12,89	14,47	12,46	12,73	98,8	5,89	199
87,6	106,6	108,9	108,6	124,0	6,24	200
55.31/2	81.35/6	101,4	101,4	183,3	5,83	201
3 530	4 715	4 600	4 600	130,3	5,52	202
1 331	1 500	1 720	1 720	129,2	11,56	203
1 388	1 404 <sup>a)</sup>	1 720	1 720	123,9	11,56	204 <sup>+</sup> )
1 294	1 400	1 500	1 500	115,9	10,08	205
14,06	14,71	13,75	13,75	97,8	6,37	206
72,1	105.91/2	134,0	134,0	185,9	7,71	207
4 800	6 530	6 480	6 480	135,0	7,78	208
1 867	1 931	2 010	2 010	107,7	13,51	209
2,51	2,76	2,76	2,76	110,0	7,29	210)
3,80	3,45	3,62	3,60	94,7	9,51	211)
1,75	1,97	1,97	1,97	112,6	5,20	212)
2,09	2,39	2,39	2,39	114,4	6,31	213)
8,55	9,42	8,75	8,75	102,3	9,71	214)
7,49	8,46	8,50	8,50	113,5	9,43	215 <sup>+</sup> )
3,66	4,10	4,32 <sup>r</sup>	4,34 <sup>p</sup>	118,6	11,47	216)
9,75	9,83	9,50	9,50	97,4	10,54	217)
12,38	13,89	13,70	13,70	110,7	15,20	218)
1,74	1,89	2,10	2,10	120,7	5,55	219)
2,08	2,25	2,62	2,65	127,4	7,00	220)
8,07	10,30	10,40	10,40	128,9	4,30	221
7,67	9,90	10,10	10,10	131,7	4,18	222
18,00	20,18	18,50	18,50	102,8	5,24	223 <sup>+</sup> )
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	224 <sup>+</sup> )
596,81	880,00	1 215,00	1 215,00	203,6	1,46	225
47,04	56,00	58,50	58,50	124,4	24,18	226
10.6.3	15.3.19/13	16.16.6	16.16.6	163,2	19,36	227
10.7.111/3	14.13.1	17.1.0	17.1.0	164,0	19,62	228
13 240	18 946	19 300	19 300	145,8	23,16	229
1 950	2 885	3 000	3 000	153,8	25,22	230
11.19.0	17.7.7	19.5.0	19.5.0	161,1	22,16	231
15 320	23 839	24 300	24 300	158,6	29,16	232
2 571	3 675	3 675	3 675	142,9	30,90	233
39,04	29,86	42,44	43,00	110,1	17,77	234
3.17.9	6.8.9	7.19.0	7.19.0	204,5	9,15	235
1 149	1 654	2 013	2 075	180,6	17,45	236



W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
237	noch: Stahlschrott	775	775	775	775	775
238	"	2 220	2 520	2 520	2 520	2 520
239	Halbzeug	76,72	76,72	76,72	76,72	76,72
240	" (Walzknüppel)	26.19.0	26.19.0	26.19.0	26.19.0	26.19.0
241	"	22 870	22 870	22 870	22 870	22 870
242	"	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
243	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
244	Stabstahl	5,10	5,10	5,10	5,10	5,10
245	"	41.0.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0	41.0.0
246	"	5 250	5 250	5 250	5 250	5 250
247	"	104,0	104,0	104,0	104,0	113,0
248	Formstahl	5,05	5,05	5,05	5,05	5,05
249	"	40.10.0	42.10.0	42.10.0	42.10.0	42.10.0
250	"	130,0	130,0	130,0	130,0	140,0
251	Grobbleche	4,91	4,91	4,91	4,91	4,91
252	"	42.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0
253	"	5 700	5 700	5 700	5 700	5 700
254	"	140,0	140,0	140,0	140,0	165,0
255	Feinbleche	4,70	4,70	4,70	4,70	4,70
256	"	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0
257	Weißblech	8,80	8,80	8,80	9,20	9,20
258	"	9,58	9,58	9,58	.	.
259	"	3.1.1	3.1.1	3.1.1	3.1.4	3.1.4
260	"	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0	3.10.0
261	Kupfer	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
262	"	43,88	44,98	45,35	43,20	.
263	"	379.10.0	378.15.0	373.15.0	346.10.0	346.10.0
264	"	5 000	5 000	5 000	5 000	.
265	"	760,00	745,00	725,00	725,00	.
266	Blei	15,00	15,25	15,50	15,50	15,50
267	"	13,25	13,25	13,75	13,75	13,75
268	"	107.10.0	106.15.0	108.7.6	106.2.6	106.12.6
269	Zink	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
270	"	11,50	11,50	11,50	11,50	11,50
271	"	92.2.6	92.2.6	91.17.6	90.2.6	90.8.9
272	"	1 270	1 270	1 270	1 270	1 270
273	Zinn	373,13	376,25	373,38	371,13	371,38
274	"	96,63	97,13	96,75	96,13	96,25
275	"	750.5.0	756.5.0	751.5.0	753.10.0	754.15.0
276	Nickel	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50
277	"	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0
278	"	850.0.0	850.0.0	850.0.0	850.0.0	850.0.0
279	Aluminium	24,40	24,40	24,40	24,40	24,40
280	"	171.0.0	171.0.0	171.0.0	171.0.0	171.0.0
281	"	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
391	656	725	753	192,6	9,04	237
1 685	1 949	2 220	2 300	136,5	15,46	238
59,65	70,55	76,72	76,72	128,6	31,71	239
16.16.9	25.12.11/2	26.19.0	26.19.0	160,1	31,02	240
15 020	22 981	22 870	22 870	152,3	27,44	241
.	71,9	96,0	98,8	.	41,50	242
.	3 381	4 400	4 540	.	38,17	243
4,01	4,78	5,10	5,10	127,2	47,22	244
25.15.8	33.0.11	41.0.0	41.0.0	159,0	47,19	245
3 529	4 243	5 127	5 205	147,5	43,76	246
70,0a)	95,9	104,5	104,0	148,6	43,68	247
3,94	4,72	5,05	5,05	128,2	46,76	248
23.10.1	33.0.0	40.10.0	40.0.8	171,6	46,08	249
85,0a)	115,6	127,5	130,0	152,9	54,60	250
4,04	4,69	4,91	4,91	121,5	45,46	251
23.15.1	36.13.4	42.10.0	43.0.8	181,2	49,53	252
4 365	4 923	5 550	5 655	129,6	47,55	253
85,0a)	118,4	141,0	140,0	164,7	58,80	254
4,12	4,32	4,70	4,70	114,1	43,52	255
32.10.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	156,2	58,41	256
7,30	8,73	8,80	8,80	120,5	81,48	257
8,27	9,58	9,58	9,58	115,8	82,90	258
2.1.101/3	2.18.91/5	3.1.1	3.1.1	145,9	72,91	259
3.0.9	3.10.8	3.10.0	3.10.0	115,2	83,55	260
21,58	29,94	37,80	43,00	199,3	398,15	261
21,62	29,96	40,08	44,41	205,4	411,21	262
178.15.73/4	248.17.111/17	370.17.88/11	383.19.11/11	214,8	441,91	263
2 451	3 366	4 475	4 975	203,0	418,30	264
413,06	499,94	703,79	753,33	182,4	506,31	265
13,29	14,05	15,00	15,10	113,6	139,82	266
13,02	12,29	13,25	13,36	102,6	123,71	267
107.18.4	96.8.117/10	106.9.107/11	107.11.44/11	99,7	123,80	268
13,86	10,68	12,50	12,93	93,3	119,72	269
14,74	9,58	11,00	11,45	77,7	106,02	270
119.5.21/2	78.5.33/4	89.14.25/11	91.17.88/11	77,0	105,75	271
1 632	1 116	.	1 270	77,8	106,78	272
365,42	353,64	371,70	372,45	101,9	844,93	273
95,57	91,84	96,46	96,25	100,7	891,22	274
745.16.8	719.8.11	751.16.6	748.19.11/11	100,4	862,00	275
44,79	60,46	64,50	64,50	144,0	597,23	276
359.15.61/2	486.14.35/12	519.0.0	519.0.0	144,3	597,33	277
302.18.6	504.6.01/2	800.0.0	830.0.0	274,0	955,27	278
17,71	21,78	24,27	24,40	137,8	225,93	279
113.16.63/4	156.0.0	171.0.0	171.0.0	150,2	196,81	280
15,78	19,00	21,00	21,00	133,1	197,60	281

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 5				
		S e p t e m b e r			O k t o b e r	
		16.	23.	30.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
282	Quecksilber	260,00	270,00	270,00	275,00	275,00
283	"	92.10.0	93.0.0	92.0.0	92.0.0	91.5.0
284	"	6 150	6 150	6 150	6 150	6 150
285	Antimon	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
286	"	34,50	34,50	34,50	34,50	34,50
287	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0
288	Zement	3,75	3,75	3,75	3,75	3,75
289	"	101.6	101.6	101.6	101.6	101.6
290	Holz	19.7.6	19.7.6	19.7.6	19.7.6	19.7.6
291	"	17.2.0	17.2.0	17.2.0	17.2.0	17.2.0
292	"	20.10.6	20.10.6	20.10.6	20.10.6	20.10.6
293	"	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
294	"	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500
295	"	4 600	4 600	4 600	4 650	4 650
296	"	2 950	2 950	2 900	2 900	2 900
297	"	.	.	.	.	.
298	"	76 500	76 500	76 500	76 500	76 500
299	"	93 000	93 000	93 000	93 000	93 000
300	"	62 500	62 500	65 000	65 000	65 000
301	Holzschliff	30.10.0	30.10.0	30.10.0	30.10.0	30.10.0
302	"	610,0	610,0	610,0	610,0	610,0
303	"	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750
304	Zellstoff	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0	50.0.0
305	"	440,00	440,00	440,00	440,00	440,00
306	"	9 000	9 000	9 000	9 000	9 000
307	Azeton	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0
308	"	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
309	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
310	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
311	Phenol	16,75	16,75	16,75	.	.
312	"	.	.	.	.	.
313	Essigsäure	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
314	"	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50
315	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35
316	"	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0
317	"	2 450	2 450	2 450	2 450	2 450
318	Kupfersulfat	14,50	14,50	14,90	.	.
319	"	119.0.0	119.0.0	119.0.0	114.17.6	110.15.0
320	"	11 200	11 200	11 200	11 200	11 200
321	"	16 400	16 400	16 400	16 400	16 400
322	Salpeter	27.10.0	27.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0
323	Schwefels. Ammoniak	19.12.0	19.12.0	19.12.0	19.14.6	19.14.6
324	"	3 538	3 538	3 538	3 593	.
325	Superphosphat	13.16.0	13.16.0	13.16.0	13.16.0	13.16.0
326	"	1 640	1 640	1 640	1 640	1 640
327	Kalidünger	16.3.6	16.3.6	16.3.6	16.11.0	16.11.0
328	Terpentin	56,00	56,00	55,75	56,00	56,25
329	"	115.0.0	115.0.0	115.0.0	115.0.0	115.0.0

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1954	1 9 5 5				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		August	S e p t e m b e r			
		Monatsdurchschnitt	1950=100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
80,83	264,39	253,89	263,40	325,9	3 209,12	282
21.18.51/3	90.8.71/7	97.1.4	92.13.8	422,8	3 144,02	283
1 341	4 440	5 916	6 150	458,6	4 133,42	284
27,59	28,50	30,67	33,00	119,6	305,56	285
34,25	30,00	31,43	34,50	100,7	324,62	286
184.18.114/5	210.0.0	210.0.0	210.0.0	113,5	241,70	287
3,16	3,60	3,75	3,75	118,7	9,23	288
62.6	96.3	101.6	101.6	162,4	5,84	289
16.10.0b)	22.9.611/15	18.19.6	19.7.6	117,4	131,57	290
19.10.0b)	18.17.3	17.4.0	17.2.0	87,7	137,77	291
.	22.7.97/11	20.0.0	20.10.6	.	118,82	292
6 300b)	7 198	7 000	7 000	111,1	168,00	293)
5 750b)	6 589	6 500	6 500	113,0	156,00	294)
2 725	2 802	4 600	4 600	.	386,77	295)
1 935	2 304	2 950	2 925	151,2	245,93	296)
1 846	2 008	.	.	.	.	297)
53 225	73 716	76 500	76 500	143,7	514,16	298)
68 000	89 819	93 000	93 000	136,8	625,05	299)
44 054	59 355	62 500	62 500	141,9	420,06	300)
22.18.5	27.10.0	30.10.0	30.10.0	133,1	35,10	301
344,4	550,0	610,0	610,0	177,1	35,11	302
5 474	6 196	6 750	6 750	123,3	45,37	303
37.7.7	47.0.0	50.0.0	50.0.0	133,8	57,55	304
226,83	398,21	440,00	440,00	194,0	71,08	305
7 583	8 393	9 000	9 000	118,7	60,49	306
67.16.8	91.15.915/16	88.0.0	88.0.0	129,7	101,28	307
224,17	158,38	125,00	122,00	54,4	82,00	308
31.0.0	36.10.5	37.5.0	37.5.0	120,2	42,87	309
123,75	62,84	60,00	60,00	48,5	40,33	310
15,03	15,75	16,75	16,75	111,4	155,10	311
10,83	16,00	16,00	.	.	.	312
74.16.8	99.14.49/10	96.0.0	96.0.0	128,3	110,49	313
172,08	92,45	97,50	97,50	56,7	65,53	314
18,11	22,35	22,35	22,35	123,4	10,35	315
7.3.6	10.5.63/16	10.15.0	10.15.0	149,8	12,37	316
3 250	2 640	2 450	2 450	75,4	16,47	317
7,94	10,35	13,30	14,60	183,9	135,19	318
53.2.71/8	79.4.102/5	110.7.0	119.0.0	224,0	136,96	319
6 050	9 200	11 200	11 200	185,1	134,40	320
10 242	14 252	16 400	16 400	160,1	110,22	321
21.15.0	27.4.71/6	27.10.0	27.10.0	126,4	31,65	322
11.7.9	17.1.101/4	17.5.0	19.12.0	172,1	22,56	323
4 121	3 784	3 696	3 536	85,8	23,77	324
6.15.0	12.11.9	13.16.0	13.16.0	204,4	15,88	325
1 636	1 667	1 640	1 640	100,2	11,02	326
12.11.0	15.17.11/2	16.3.6	16.3.6	128,9	18,62	327
53,04	51,99	55,93	56,27	106,1	72,06	328
122.9.3	116.12.10	116.16.4	115.0.0	93,9	132,36	329

# **Veröffentlichungen über Auslands- und Einfuhrpreise in der Reihe „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“**

## **Reihe 1 Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter**

(Mit Einfuhrpreisen wichtiger Waren)

jährlich

## **Reihe 7 Preise für Verkehrsleistungen**

(Frachtindices)

viertel-  
jährlich

## **Reihe 8 Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte**

davon enthält:

Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel

viertel-  
jährlich

Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse

viertel-  
jährlich

Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel

viertel-  
jährlich

## **Reihe 9 Einzelhandelspreise im Ausland**

enthält:

Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise

viertel-  
jährlich

## **Statistische Berichte**

### **Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren**

Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter

monatlich

### **Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren**

monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in „Statistischer Wochendienst“  
Teil Wochenzahlen, gebracht, monatlich in „Wirtschaft und Statistik“